

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Stefan Ziller (GRÜNE)

vom 11. Januar 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Januar 2022)

zum Thema:

Vertrag und Einsatz der Luca-App in Berlin

und **Antwort** vom 28. Januar 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Februar 2022)

Herrn Abgeordneten Stefan Ziller (GRÜNE)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/10589
vom 11. Januar 2022
über Vertrag und Einsatz der Luca-App in Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Hatte die Polizei Berlin zu irgend einem Zeitpunkt Kontakt zur Luca-App, dem Maintainer oder Entwickler, um Daten von Nutzer*innen anzufragen?
2. Wenn ja, in welchen Fällen, zu welchem Zeitpunkt, zu welchem Zweck und ob die Anfrage erfolgreich war (bitte einzeln auflühren)?

Zu 1. und 2.:

Es liegen keine Erkenntnisse über einen Kontakt der Polizei Berlin zur Luca-App, dem Maintainer oder Entwickler zum Zwecke der Datenabfrage vor. Eine automatisierte Recherche im Sinne der Fragestellung ist nicht möglich.

3. Wann ist der nächstmögliche Zeitpunkt, um die Verträge mit der Luca-App bzw. mit dem Luca-System zu kündigen und wie ist der Zeitplan für die Entscheidungsfindung in dieser Sache?

Zu 3.:

Der Vertrag mit der Firma culture4life GmbH wurde am 22.03.2021 geschlossen und hat eine Laufzeit bis zum 31.03.2022. Die Kündigungsfrist beträgt einen Monat, so dass die Senatsverwaltung für Wissenschaft,

Gesundheit, Pflege und Gleichstellung (SenWGPG) als Vertragspartner die Kündigung bis zum 28.02.2022 veranlassen müsste. Derzeit erfolgt zusammen mit den Bezirken die fachliche Bewertung.

Berlin, den 28. Januar 2022

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport